



*Klingen wie aktuell wie eine Punkband in den späten Siebzigern: The Pretenders.*

## Überraschend roh und punkig Pretenders stellen Titelsong aus Album vor

*26. März 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Matt Holyoak*

**Eigentlich hatte man die Band Pretenders in den letzten Jahren eher dezent rockig bis poppig in Erinnerung. Nun kommt die Band um Sängerin Chrissie Hynde mit rohem Punk um die Ecke. Das ist durchaus überraschend. „Hate For Sale“, der jetzt veröffentlichte Titelsong aus ihrem für Juli zu Veröffentlichung geplanten Album, lässt sofort Erinnerungen an melodischen, Spät-70er-Jahre-UK-Punk wach werden. Das ist seitens der Pretenders durchaus beabsichtigt.**

In der Kürze liegt die Würze, das gilt vor allem für die Spieldauer von Punk-Songs. „Hate For Sale“ kommt auf 2.30 Minuten. Das kann mal wohl im Genre fast schon unter mittellang einordnen. [Hier geht es zum Audio-Stream.](#)

Über den aktuell präsentierten Song und dessen starken Punk-Referenzen erklärt Pretenders-Sängerin Chrissie Hynde: „Nun, wir alle lieben Punk. Man könnte wohl sagen, dass man den Titelsong von „Hate For Sale“ als unseren Tribut an die Punkband bezeichnen könnte, die ich als die musikalischste in ihrem Genre betrachte - The Damned.“

Das gleichnamige neue Studioalbum der Pretenders, die mancherorts auch als The Pretenders gelistet sind, soll nun am 17. Juli dieses Jahres erscheinen. Eine frühere Veröffentlichung, die offenbar ursprünglich geplant war, konnte nicht realisiert werden. „Aufgrund umfangreicher Vertriebs- und Versandbeschränkungen vor dem Hintergrund der momentanen Covid-19-Pandemie musste der Veröffentlichungstermin des Albums leider auf den 17. Juli 2020 verschoben werden.“,

heißt es in einer offiziellen Medienmitteilung.

Das 11. Album der 1978 gegründeten Band wurde von Stephen Street produziert, zu dessen Referenzen Arbeiten für Bands wie The Smiths und Blur zählen. Die Songs wurden von Chrissie Hynde und Pretenders-Gitarrist James Walbourne gemeinsam geschrieben.

In jüngerer Vergangenheit gab es sowohl Solo-Aktivitäten von Chrissie Hynde, die 2019 mit „Valve Bone Woe“ ein äußerst beachtliches Album mit jazzigen Anklängen veröffentlicht hatte. Das bis dato letzte Pretenders-Album war „Alone“ aus dem Jahr 2016. Im Juni letzten Jahres spielte die Band einige Stadionshows als support von Fleetwood Mac, darunter zwei Konzerte im Londoner Wembley-Stadium.

*Links:*

---

[thepretenders.com](http://thepretenders.com)  
[www.facebook.com/pretenders](https://www.facebook.com/pretenders)

*Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:*

---

[Ausblick auf den Sommer](#)(06.05.2020)  
[Mit reichlich prominenter Unterstützung](#)(22.10.2019)  
[Von Chrissie Hynde bis Kyles Tolone](#)(14.09.2019)  
[Erster Einblick in neue Gefilde](#)(10.07.2019)  
[Ein Hauch von Jazz in modernem Gewand](#)(29.05.2019)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)